

Schnarchschiene herstellen (Silensor-sl)

Prozessdokumentation Produktion und Technik

KATEGORIE	SYSTEM	VERSION	ERSTELLT AM
Produktion & Technik	Silensor-sl, Erkodent	1.0	18.08.2026
WAS	WIE	QS / SONSTIGES	
1 Auftrag prüfen	Modelle Ober- und Unterkiefer, Bissnahme und ggf. Konstruktionsbiss aus der sl-Protrusionslehre auf Vollständigkeit prüfen.	Alle vorhandenen Zähne müssen später in beiden Schienen liegen. Ist kein Konstruktionsbiss dabei, wird im Schlussbiss gearbeitet.	
2 Material wählen	Silensor-sl Set (Folien Ø 125 mm). Oberkiefer: Erkoloc-pro 3,0 mm (weich/hart). Unterkiefer: Erkoloc-pro 3,0 mm nur bei guter Retention, sonst Erkodur 2,5 mm hart.	Bei geringer Retention immer die harte Folie, sonst hält die Schiene der Protrusion nicht stand.	
3 Modelle vorbereiten	Unterschnitte und Freistände mit Erkogum ausblocken, Gipsblasen mit hochschmelzendem Wachs füllen, Zahnfleischsaum mit Erkoskin entlasten. Bei Erkodur im Oberkiefer auch die vier Frontzähne entlasten.	Schaltlücke im Bereich des Messpunkts vorher mit Gips auffüllen. Bei Freieinde Gipswall auf den Kieferkamm setzen.	
4 Modelle artikulieren	Mit Konstruktionsbiss: Biss von der Protrusionslehre abziehen, zuschneiden und Modelle damit über Gummiband artikulieren. Ohne Konstruktionsbiss: im Schlussbiss artikulieren.	Der Silensor-sl wird in der Regel mit protrudiertem Unterkiefer gefertigt.	
5 Messschablone einstellen und fixieren	Messschablonen aus dem Set abtrennen. Standard 25 mm, nur bei besonders kleinen Kiefern 23 mm. Schablone so nah wie möglich an der Kauebene mit Erkogum fixieren. Ausgangspunkt ist der obere Eckzahnbereich, der untere Anlenkpunkt ergibt sich aus der Messung.	25 mm bevorzugen, längere Verbinder tragen sich angenehmer. Bohrführungen so ausrichten, dass paralleles Bohren möglich ist.	
6 Bohrlöcher setzen	Mit 1,4 mm Bohrer bei 10.000 U/min durch die Bohrführung zuerst im Eckzahnbereich bohren, mindestens 3 mm tief. Sofort einen Platzhalterstift einstecken, dann das zweite Loch bohren. Gegenseite gleich. Danach Stifte und Schablonen entfernen.	Durchgebohrt: Stift mit Erkogum fixieren, abgeplatzten Gips und Stift mit Sekundenkleber befestigen.	
7 Platzhalter setzen und markieren	Alle vier Platzhalterstifte in die Bohrlöcher stecken, Platzhalter aufschieben und dicht andrücken, schmale Seite immer zur Kauebene. Etwas Erkogum um die Stifte drücken, Platzhalter glatt abtrennen. Stifte bündig abschneiden und die äußerste Fläche jedes Platzhalters markieren.	Platzhalter pro Seite parallel zueinander ausrichten. Stark divergierende Stifte korrigieren. Unterschnitte zwischen Platzhalter und Modell auffüllen. Markierte Bereiche müssen frei von Erkogum sein.	
8 Oberkieferschiene tiefziehen	Modell im Tiefziehgerät einbetten, unterhalb des Platzhalters mindestens 6 mm von Granulat freihalten. Tiefziehen, danach die Isolierfolie der Erkolenfolie (1,0 mm) auf die Kauebene der Schiene aufdrücken und Bissebene über das Occluform einstellen.	Modelle vorher mit Konstruktionsbiss einartikulieren, Biss am Stützstift auf ca. 2 mm Spalt zwischen den Frontzähnen absenken.	
9 Unterkieferschiene tiefziehen	Unterkiefermodell einbetten, Silikonschlüssel aufsetzen und zweiten Tiefziehvorgang durchführen.	Material vor dem Abheben abkühlen lassen. Um die Platzhalter mindestens 10 mm frei von Granulat halten.	
10 Platzhalter freilegen	Vor dem Abheben vom Modell die Folie über den Platzhaltern durchschleifen, bis die farbige Markierung entfernt ist, nicht mehr und nicht weniger (Hartmetallfräse über 20.000 U/min). Danach Schienen abheben.	Auf ebene Schliiffflächen achten. Zu tief geschliffen heißt: Anker sitzt locker.	
11 Schienen ausarbeiten	Endform mit HSS-Spiralbohrer ausschneiden, um die Befestigungspunkte mindestens 2 mm Material stehen lassen. Ränder mit HM-Fräse zuschleifen, mit Liskosil vorpolieren, Innenseite und okklusale Frühkontakte bearbeiten, polieren.	Schiene endet 1 bis 2 mm unter dem Äquator, bei starken Unterschnitten am Äquator.	
12 Anker einsetzen	Platzhalter nach innen aus der Schiene drücken, Isolier- und Schrumpfausgleichsfolie abziehen. Anker abschneiden, an der Haltelippe greifen und anstelle der Platzhalter fest in die Schiene eindrücken, ggf. mit der sl-Zange.	Anker müssen bündig und fest sitzen. Haltelippen erst ganz am Schluss abschneiden.	
13 Verbinder wählen und einhängen	Mit Konstruktionsbiss: Messung 25 mm ergibt Verbinder 25 mm, Messung 23 mm ergibt Verbinder 23 mm. Ohne Konstruktionsbiss: Messung 25 mm ergibt Verbinder 24 mm, Messung 23 mm ergibt Verbinder 22 mm. Verbinder in den langen Schlitz einhängen, in die Endposition ziehen, dann in die zweite Schiene einhängen. Danach Haltelippen der Anker abschneiden.	Gegenüberliegende Verbinder immer gleich lang. Scharfe Schnittkanten entfernen. Verlauf im Oberkiefer beachten, Verbinder nicht verdreht einhängen.	
14 Endkontrolle	Balance-Kontaktpunkte prüfen, sonst einschleifen oder mit Autopolymerisat aufbauen. Verbinderlage links und rechts kontrollieren.	Duplikat der Ausgangssituation aufbewahren, Zahnwanderungen sind die häufigste Nebenwirkung. Verbinder sind austauschbar, wenn mehr Protrusion nötig wird.	

Der Silensor-sl ist ein Medizinprodukt nach MDR. Materialien und Herstellweise gibt der Hersteller verbindlich vor. Wir halten uns daran und fertigen ausschließlich dieses System. Für jede Schiene erstellen wir eine Konformitätserklärung nach MDR Anhang XIII.